



Swiss Re «International ReSource Award for Sustainable Watershed Management 2009» zeichnet Projekt in Afghanistan aus

Kontakt:

Media Relations, Zurich
Telefon +41 43 285 7171

Corporate Communications, London
Telefon +44 20 7933 3445

Corporate Communications, Asia
Telefon +852 2582 3660

Corporate Communications, New York
Telefon +1 212 317 5663

Schweizerische Rückversicherungs-
Gesellschaft AG
Mythenquai 50/60
Postfach
CH-8022 Zurich

Telefon +41 43 285 2121
Fax +41 43 285 2999
www.swissre.com

Zürich, 20. März 2009 – Ein Projekt zur Vermeidung von Überschwemmungsschäden sowie zur landwirtschaftlichen Produktivitätssteigerung in Afghanistan wurde dieses Jahr mit dem Swiss Re «International ReSource Award for Sustainable Watershed Management» ausgezeichnet. Das Projekt erhält ein Preisgeld von 150 000 USD. Die Preisverleihung fand heute im Rahmen des Weltwasserforums in Istanbul statt.

«Das Weltwasserforum ist die weltweit anerkannteste Veranstaltung zum Thema Wasserversorgung und eine einzigartige Plattform für private, nicht staatliche und staatliche Akteure und Entscheidungsträger aus aller Welt, die sich mit dem Thema Wasser auseinandersetzen. Die Plattform bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, miteinander in Kontakt zu treten und gemeinsam Lösungen zu finden, die auch in Zukunft die Wasserversorgung gewährleisten», betont David Bresch, Leiter von Sustainability & Emerging Risk Management bei Swiss Re. «Es ist eine Ehre für Swiss Re, den ReSource Award im Rahmen dieser Veranstaltung überreichen zu dürfen. Damit unterstreichen wir unser Engagement im Bereich Wassermanagement», so Bresch.

Das Siegerprojekt der Schweizer Nichtregierungsorganisation Helvetas ist im Bezirk Kahmard (Provinz Bamiyan) im Zentrum Afghanistans angesiedelt. Die dort ansässige Landbevölkerung beträgt knapp 18 000 Personen und die bewässerten Landressourcen sind sehr begrenzt. Die steigende Zahl von Überschwemmungen und die sich daraus ergebende Zerstörung von bewässerten Böden bedrohen diese Ressourcen .

Verbesserung der Lebensgrundlagen durch eine ganzheitliche Nutzung der Wasserressourcen

Ziel des Projekt ist es, die Lebensgrundlagen der Landbevölkerung im Bezirk Kahmard zu verbessern, indem die Überschwemmungsschäden reduziert und die langfristige Produktivität von Grund und Boden mittels ganzheitlicher Wasserbewirtschaftung gesteigert werden. Insbesondere geht es darum, die Bedrohung durch plötzliche Überschwemmungen zu vermindern und die landwirtschaftliche

Produktionskapazität dreier Wassereinzugsgebiete wiederherzustellen. Dies gelingt kurzfristig mittels einer Kombination von strukturellen Massnahmen in den wichtigsten Wasserläufen sowie mittel- bis langfristig durch die Rekultivierung im Bereich der Einzugsgebiete.

Helvetas hat, unterstützt durch das International Centre for Integrated Mountain Development, ein gemeinschaftliches Projekt für die nachhaltige Nutzung von Wasserressourcen ins Leben gerufen, das sowohl kurz- als auch langfristige Lösungen ins Auge fasst. Der Schwerpunkt des Projekts liegt darin, das Überschwemmungsrisiko durch nachhaltiges Wassermanagement einzudämmen. Wenn sich die Zerstörung von Kulturland weiter fortsetzt, werden die durch Dämme geschaffenen Wasserreservoirs bald verschlammen. Durch eine effiziente Nutzung kann zudem die Produktivität von schlechten Böden in den Wassereinzugsgebieten wiederhergestellt werden. Dies trägt dazu bei, andere wichtige Probleme in der Region zu lösen.

Der ReSource Award

Der seit 2002 jährlich verliehene ReSource Award ist eine international anerkannte Auszeichnung für die vorbildliche Umsetzung von Nachhaltigkeitsgrundsätzen im Umgang mit den Wasserressourcen. Swiss Re unterstützt damit die Bestrebungen staatlicher und nicht staatlicher Parteien zur nachhaltigen Nutzung der Wasserressourcen. Das Programm unterstützt Nachhaltigkeits- und humanitäre Projekte sowie die Gemeinschaften, in denen die Gruppe tätig ist.

Link zum World Water Forum: <http://www.worldwaterforum5.org/>

Bemerkungen für die Redaktionen

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft AG

Swiss Re ist ein weltweit führendes und stark diversifiziertes Rückversicherungsunternehmen. Das Unternehmen ist mit Gruppengesellschaften und Vertretungen in mehr als 25 Ländern präsent. Das Unternehmen wurde 1863 in Zürich, Schweiz, gegründet und bietet Finanzdienstleistungsprodukte an, die das Eingehen von Risiken ermöglichen, was von wesentlicher Bedeutung für Unternehmen und den allgemeinen Fortschritt ist. Die traditionellen Rückversicherungsprodukte und damit verbundenen Dienstleistungen im Sach- und HUK-Bereich sowie das Leben- und Krankengeschäft werden durch versicherungsbasierte Corporate-Finance-Produkte und Lösungen für ein umfassendes Risikomanagement ergänzt. Swiss Re wird von Standard & Poor's mit «A+», von Moody's mit «A1» und von A.M. Best mit «A» bewertet.

Helvetas

Helvetas wurde 1955 als erste private Entwicklungsorganisation der Schweiz gegründet. Sie ist ein politisch und konfessionell unabhängiger Verein, der heute von 43'000 Mitgliedern, rund 40'000 Gönnerinnen und Gönnern und 15 ehrenamtlich tätigen Regionalgruppen getragen wird. Seit 2006 arbeitet Helvetas an der Umsetzung eines langfristigen, von der DEZA finanzierten Programms für die Verbesserung der Lebensbedingungen der Landbevölkerung (Improving Livelihoods of Rural Communities, ILRC) in 5 Bezirken in den Provinzen Bamyan, Baghlan und Samangan. Das ILRC-Programm umfasst die Verbesserung des Vieh- und Weidebestands sowie ein Budget für den Bau von Infrastruktur.